



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Andreas Babor

ANTRAG

19.05.2020

Veröffentlichung der Messergebnisse des städtischen NO₂ Messnetzes

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, die Messergebnisse der ergänzenden Standorte des städtischen NO₂-Messnetzes für die Monate März 2020 und April 2020 ergänzend zu den Quartalsergebnissen gesondert zu veröffentlichen.

Begründung:

In der 39. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (39. BImSchV) sind für verschiedene Luftschadstoffe Grenzwerte festgelegt. Für die Überwachung der Einhaltung der Grenzwerte ist grundsätzlich das Bayerische Landesamt für Umwelt zuständig. Dazu betreibt es das lufthygienische Landesüberwachungssystem Bayern (LÜB). Das Bayerische Landesamt für Umwelt stellt die aktuellen Tagesmessergebnisse des lufthygienische Landesüberwachungssystems unter dem Link: <https://www.lfu.bayern.de/luft/immissionsmessungen/messwerte/index.htm> öffentlich zur Verfügung.

Ergänzend zu den fünf in München stationierten LÜB-Stationen führt das Referat für Gesundheit und Umwelt zusätzliche Messungen an derzeit 44 Standorten zum Jahresgrenzwert für Stickstoffdioxid (NO₂) durch. Im Gegensatz zu dem finanziell aufwendigeren Messverfahren des Freistaates Bayern, wird für das ergänzende Messverfahren das „Passivsammler“-Verfahren angewandt, wonach im Rhythmus von zwei Wochen Messröhrchen gewechselt und im Labor ausgewertet werden. Im Gegensatz zum Bayerischen Landesüberwachungssystem sind daher keine tagesaktuellen Ergebnisse ermittelbar.

Die im Labor ermittelten Quartalsergebnisse werden öffentlich zur Verfügung gestellt. Für 2020 werden die Ergebnisse des Mittelwertes für die Zeiträume Januar 2020 bis einschließlich März 2020, sowie April 2020 bis einschließlich Juni 2020 zur Verfügung gestellt werden.

Unterschiedlichen Medien war zu entnehmen, dass trotz der Corona bedingten Reduzierung des Straßen- und Luftverkehrs in unterschiedlichen Städten keine signifikante Reduzierung der Werte zu erkennen war.

Zur Analyse der Werte im Zeitraum des reduzierten Straßen- und Luftverkehrs bedarf es einer gesonderten Zurverfügungstellung der Messwerte für den Zeitraum März 2020 bis einschließlich April 2020.

Die Landeshauptstadt wird daher aufgefordert, die Messergebnisse der 44 zusätzlichen Messstellen im München für den Zeitraum März 2020 bis einschließlich April 2020 ergänzend zu den Quartalsergebnissen gesondert zur Verfügung stellen und öffentlich einsehbar zu machen.

Andreas Babor
Stadtrat